

## **SuisseNautic**

4. Nationale Boots- und Wassersport-Show

BEA bern expo AG

Samstag, 17. Februar – Sonntag, 25. Februar 2007

Täglich 10.00 bis 18.00 Uhr, Freitag 10.00 – 20.00 Uhr

### **1. Medienmitteilung**

#### **SuisseNautic 2007 lanciert!**

**Noch bevor die Wassersport-Saison 2006 richtig begonnen hat, heisst es schon: Startschuss für die SuisseNautic 2007 in Bern! Vom 17. bis 25. Februar 2007 wird die einzige nationale Boots- und Wassersportshow zum 4. Mal auf dem Messegelände der BEA bern expo AG ihre Tore öffnen. Bern hat sich als Standort für eine auf die gesamte nautische Branche der Schweiz ausgerichtete Messe bewährt und der Schweizerische Bootbauer-Verband, der das Patronat für die SuisseNautic trägt, ist überzeugt, dass eine nationale Messe einen spannenden Überblick gibt, was auf den Schweizer Gewässern so alles abgeht!**

Ausgestellt werden neben Motor- und Segelbooten auch Motoren, Trailer, Zubehör, Elektronik, Ausrüstung oder Kleider. Ebenfalls an der SuisseNautic 2007 vertreten sind verschiedene Dienstleistungs-Unternehmen, Verbände, Klubs und Klassen. Insgesamt werden über 200 Aussteller in Bern erwartet!

Als besondere Highlights werden an der SuisseNautic 2007 das Kompetenzzentrum mit einer geballten Ladung an nautischen Hintergrund-Informationen sowie das SuisseNautic Center mit verschiedenen Attraktionen und Events angeschaut werden. Eine Wakeboard-Halle spricht das jüngere und jung-gebliebene Publikum an und in der Occasions-Halle wird auch das eine oder andere Schnäppchen zu entdecken sein.

---

#### **Mediendienst**

Evelyn Brodmann  
Telefon +41 (0)31 340 11 50  
Mobile +41 (0)79 223 78 26  
Telefax +41 (0)31 340 11 10  
[brodmann.evelyn@beaexpo.ch](mailto:brodmann.evelyn@beaexpo.ch)

#### **BEA bern expo AG**

Mingerstrasse 6  
Postfach  
CH-3000 Bern 22  
[www.beaexpo.ch](http://www.beaexpo.ch)  
[www.suisseNautic.ch](http://www.suisseNautic.ch)



Nationale Boots- und Wassersport-Show  
*Salon national du nautisme et des sports nautiques*

Interessierte Aussteller wenden sich an Herrn Rolf Krähenbühl, Messeleiter SuisseNautic, Telefon: +41 (0) 31 340 11 81, E- Mail: [suisseautic@beaexpo.ch](mailto:suisseautic@beaexpo.ch) oder informieren sich via [www.suisseautic.ch](http://www.suisseautic.ch). Der Anmeldeschluss ist der 30. Juni 2006

---

**Mediendienst**

Evelyn Brodmann  
Telefon +41 (0)31 340 11 50  
Mobile +41 (0)79 223 78 26  
Telefax +41 (0)31 340 11 10  
[brodmann.evelyn@beaexpo.ch](mailto:brodmann.evelyn@beaexpo.ch)

**BEA bern expo AG**

Mingerstrasse 6  
Postfach  
CH-3000 Bern 22  
[www.beaexpo.ch](http://www.beaexpo.ch)  
[www.suisseautic.ch](http://www.suisseautic.ch)

## **2. Medienmitteilung**

### **Dario Schwörer an der SuisseNautic 2007**

#### **Für den Klimaschutz: Junge Schweizer Bergführer-Familie unterwegs zu den höchsten Gipfeln der Erde und tanken im Moment Energie an der Lenk im Simmental!**

Das "Office" (die Gletscher) von Bergführer Dario Schwörer schmilzt. Dies veranlasste ihn konkret etwas zu unternehmen: Am 3. Dezember 2002 ist er zusammen mit seiner Ehefrau Sabine zur Klimaexpedition TOP to TOP (von Gipfel zu Gipfel) gestartet: Start war der 5-monatige Fussmarsch auf die höchsten Kantonsgipfel. Unterwegs sammelten sie positive Ansätze für den Klimaschutz und motivierten mit diesen Hoffnungsträgern Kindern in den Schulen. Nach diesem Auftakt in der Schweiz ging es ohne Unterbruch global weiter: Zu Fuss, per Fahrrad und Segelschiff besuchten sie bereits 20'000 Kinder und sind zurzeit im Südpazifik.

Ihr Schiff wurde mit Schweizer Umwelttechnologie ausgerüstet. Auf ihrer Rekord-Route auf den höchsten Berg jedes Kontinents zeigen sie damit, was heute mit Muskelkraft, Wind und Sonne alles möglich ist. Ihre Heimat, die "saubere Schweiz", als Leader in Sachen Klima- und Umweltschutz dient ihnen oft als Vorbild.

Ihre beiden Kinder Salina und Andri, die unterwegs geboren wurden, begleiten sie. Für die Taufe von Andri ist die Familie Schwörer für kurze Zeit in die Schweiz zurückgekehrt und tanken neue Energien in der Lenk im Simmental.

**Weitere Informationen:** [www.toptotop.org](http://www.toptotop.org)

### **3. Medienmitteilung**

#### **Jubiläum und Weltneuheit**

**Gründe zum Jubeln gibt es bei MasterCraft Schweiz zu Hauff. Seit 20 Jahren bereichern die Sportboote des US-Herstellers die einzigartigen Seen unseres Alpenlandes.**

Dieter Hofer hat 1986 ein Boot gesucht, welches seine Bedürfnisse als Wasserskifahrer voll befriedigen konnte. Fündig wurde er im amerikanischen Bundesstaat Tennessee am pittoresken Tellico Lake. Der auffallend spezialisierte Hersteller baut seit nunmehr 40 Jahren Boote für Wassersportler. Alle Kundenerwartungen erfüllen die modischen Motorboote dieses Herstellers auf Anhieb. Bis heute gewinnen Mastercraft Sportboote den „*Riders first choice of the year award*“ – die 1. Wahl der Wakeboarder, Wasserski- und Barfussfahrer weltweit – ohne Unterbruch zum 4. Mal.

Der Gründer Rob Shirley hat während der vergangenen 40 Jahren die Entwicklung fulminant vorangetrieben. Als Pionier galt und gilt er heute noch. Mastercraft Boote sind innovativ und populär. 1993 holten sie alle Weltrekorde dank ausgereifter Konstruktion und Entwicklung. Ein Jahr später folgte weltweit der erste Einspritzmotor für Motorboote. Heuer lanciert Dieter Hofer stolz den ersten Katalysator ab Werk, welcher die SAV1 und BSO2 (Abgasnormen) mit Bravour erfüllt.

„Wichtiger denn je ist das Design der extravaganten 6 - 9 Meter langen Boote geworden“, sagt Dieter Hofer. „Die starre Antriebswelle bietet alle Vorteile für den Wassersportler: vollendete Technik wie Ballasttanks für die „ultimative“ Welle, treibstoffsparende, saubere Einspritzmotoren und elektronisches Gas.“

Um den Wassersport allen zugänglich zu machen, haben Dieter Hofer und Peter Stock viel investiert: Sie führen seit 1983 preiswerte Wassersport-Trainingswochen für

Anfänger und Könnler durch, bieten einen Rundumservice für anspruchsvolle Kunden, organisieren Events am Genfer-, Zuger-, Bieler-, Luganer- und Murtensee und haben kompetente, regionale Vertragspartner.

„Unsere Kunden sollen Wassersportfans werden, welche sich an Regeln halten und sportlich sind.“ Aus diesen Gründen wird mit jedem Kauf eines Mastercraft Bootes während einem halben Tag auf dem See mit dem Kunden die *MC Clinic* durchgeführt – eine kostenlose Schulung, welche Boot und Kapitän „homogenisieren“. Falls Sie auf dem Zürich- oder Obersee die Ausnahmesportlerin Martina Hinggis in oder hinter einem Mastercraft antreffen, starren Sie sie nicht an – ein Wakeboard ist kein Racket und ein See kein Tenniscourt.

Als Premiere zeigt die Werft anlässlich der SuisseNautic (17. – 25.2.) das CSX, einen Allrounder, wie ihn viele Schweizer zu schätzen wissen. Dank dem Mittelmotor kommen Wasserski- und Barfussfahrer auf ihre Rechnung. Ebenso Familien und Fischer, welche durch Walkaround viel Bewegungsfreiraum auf dem Boot haben. Den Mittelstand schätzen alle Freizeitkapitäne, die auch einmal alleine auf dem See unterwegs sind – ein unübertroffener Geradeauslauf ist garantiert. Rein gar nichts der 231 kW Leistung geht durch die starre Welle verloren, während Z-Antriebe mindestens  $\frac{1}{4}$  der Leistung einbüßen – technisch bedingt. Auch die Rauwassereigenschaften dieses Bootes sind unglaublich beeindruckend und vermitteln der Crew die nötige Sicherheit.

Das 655cm CSX vereint Abenteuer und Wassersport. Mit der Konstruktion des Rumpfes sind sogar Wakeboarder zufrieden, denn in ihrem Tempobereich (26 – 38 km/h) ist die Welle formvollendet, um der attraktiven Begleiterin auf dem Boot die kühnsten Sprünge vorzuführen.

#### **4. Medienmitteilung**

### **SuisseNautic 2007: Auf einen Blick**

#### **Veranstaltung**

SuisseNautic (4. Nationale Boots- und Wasserport-Show)

#### **Datum**

17. – 25. Februar 2007

#### **Ort**

Ausstellungsgelände der BEA bern expo AG in Bern

#### **Ausstellungsbereiche**

Motorboote  
Segelyachten und Jollen  
Ruder-, Kanu-, Kajak-, Schlauch-, Arbeitsboote  
Fischerboote, Fischereiartikel  
Marine-Motoren  
Bootsanhänger, Trailer  
Zubehör, Bestandteile, Elektronik  
Bekleidung, Ausrüstung  
Bootsvermietung, Charter, Reisen  
Bootsfahrschulen  
Dienstleistungen im Bereich Wasser- und Bootssport  
Surfing, Wakeboard und Wasserski  
Tauchen, Tauchgeräte  
Fachliteratur, Bücher, Karten, Medien  
Verbände, Vereine, Klubs, Klassen, Organisationen

---

#### **Mediendienst**

Evelyn Brodmann  
Telefon +41 (0)31 340 11 50  
Mobile +41 (0)79 223 78 26  
Telefax +41 (0)31 340 11 10  
[brodmann.evelyn@beaexpo.ch](mailto:brodmann.evelyn@beaexpo.ch)

#### **BEA bern expo AG**

Mingerstrasse 6  
Postfach  
CH-3000 Bern 22  
[www.beaexpo.ch](http://www.beaexpo.ch)  
[www.suisseautic.ch](http://www.suisseautic.ch)

## Sonderschauen/Aktivitäten

- Kompetenz-Zentrum Nautik Schweiz (Halle 120)
  - Info/Lounge
  - Bootbauer-Lehrlinge bei der Arbeit
  - Tauwerk
  
- Modellboot-Pool (Foyer Halle 120)
  
- Oldtimerboote (Halle 150)
  - Dampfboot
  - Motorboote
  - Segelboote
  
- Testparcours für Falträder, Flyer und Segway (Halle 150)
  
- America's Cup Corner (Halle 200)
  - Geschichte des America's Cup
  - Übersicht der Team's
  - Fotowand
  - Souvenir Stand
  
- Klassen Gemeinschaftsstand (Halle 220)
  
- SuisseNautic-Center Vorträge gemäss sep. Programm (Halle 220)
  - Nils Frei, Alinghi
  - Christian Scherrer, America's Cup
  - Thomas Ulrich, Expedition Arktis
  - Dario Schwörer, Klimaexpedition TOP to TOP

- weitere Referenten

- Gebrauchboot-Halle (Halle 310)
  - freier Eintritt

### **Öffnungszeiten**

täglich 10.00 – 18.00

### **Eintrittspreise**

Tageseintrittskarte:	CHF 15.-
Tageseintrittskarte mit Gutschein:	CHF 10.-
AHV, Invalide, Studenten, Lehrlinge mit Ausweis:	CHF 10.-
Kinder bis 16 Jahre in Begleitung Erwachsener	gratis

### **Messebüro/Info**

G1/Halle 120 (Foyer G1) Tel. 031-340 13 04

### **Medienbüro**

Im Messebüro, G1/Halle 120 (Foyer G1) Tel. 031-340 13 04

### **Organisation**

BEA bern expo AG

Mingerstrasse 6

Postfach

3000 Bern 22

Tel +41 (0)31 340 11 11 - Fax +41(0)31 340 11 10

E-Mail: [suisseautic@beaexpo.ch](mailto:suisseautic@beaexpo.ch)

Homepage: [www.suisseautic.ch](http://www.suisseautic.ch)



Nationale Boots- und Wassersport-Show  
*Salon national du nautisme et des sports nautiques*

### **Patronat**

SBV

Schweizerischer Bootbauer-Verband

[www.bootbauer.ch](http://www.bootbauer.ch)

### **Fachmedienpartner**

SwissboatYachting

Das Schweizer Yachtmagazin

[www.sbo.ch](http://www.sbo.ch)

---

#### **Mediendienst**

Evelyn Brodmann

Telefon +41 (0)31 340 11 50

Mobile +41 (0)79 223 78 26

Telefax +41 (0)31 340 11 10

[brodmann.evelyn@beaexpo.ch](mailto:brodmann.evelyn@beaexpo.ch)

#### **BEA bern expo AG**

Mingerstrasse 6

Postfach

CH-3000 Bern 22

[www.beaexpo.ch](http://www.beaexpo.ch)

[www.suisseautic.ch](http://www.suisseautic.ch)

## **5. Medienmitteilung**

### **Sonderschauen und Events - Viel los in Bern**

**Die SuisseNautic 2007 ist mehr als einfach nur eine Bootsmesse, an der die neusten Segel- und Motorboote bewundert werden können. Verschiedene Events und Sonderschauen machen die 4. Nationale Boots- und Wassersportshow zu einem Erlebnis für Gross und Klein.**

An erster Stelle erwähnt sei – im 2007 eigentlich logisch – der America's Cup Corner in der Halle 200 (Eingangsfoyer zu den Hallen 210 respektive 220 im Gebäude G2). Genau zwei Monate vor dem Startschuss zur Round Robin 1 beim Louis Vuitton Cup (16. April 2007) werden dort alle Teams in Wort und Bild vorgestellt. Spannend ist auch die Geschichte des Cups – von 1851 bis zur 32. Austragung 2007. Dank der Alinghi-Foto-Wand kann ein Erinnerungsbild «an Bord» der SUI 64 geschossen werden, ein Alinghi-Souvenir-Stand führt Teambekleidung und verschiedene Gadgets und schliesslich kann man sich an originalgetreu nachgebauten Modellen einen Überblick über die Positionen an Bord machen.

### **SuisseNautic Center**

In der Halle 220 sind die Klassenvereinigungen und Swiss Sailing zu finden. Ob Jolle oder Yacht – zum Thema Clubs und Klassen gibt es hier alle Informationen. Zudem bietet Swiss Sailing mit der neuen Direktmitgliedschaft auch «Clubmuffeln» die Möglichkeit an, sich aktiv im Schweizer Segelsport zu engagieren.

Auf der Bühne im SuisseNautic Center finden an den Wochenenden und am Mittwoch attraktive Vorträge statt. Das Spektrum ist breit: Nils Frei erzählt von Alinghi, Christian «Blumi» Scherrer von seinen America's Cup-Erfahrungen, der Abenteurer Thomas Ulrich von seinen letzten Expeditionen und seinen neusten Plänen, die Fireball-

Weltmeister Ruedi und Erich Moser erklären die wichtigsten Trimm-Regeln, die Deutsche Gesellschaft zur Rettung Schiffsbrüchiger berichtet über ihre Arbeit oder Dario Schwörer stellt seine Klimaexpedition TOP to TOP vor. Das genaue Tagesprogramm wird an der Messe angeschlagen und ist kurz vor der Messe im Internet unter [www.suisseautic.ch](http://www.suisseautic.ch) abrufbar.

### **Halle 150**

Ein spannender Mix erwartet die Besucherinnen und Besucher in der Halle 150. Einerseits sind verschiedene Oldtimer-Boote ausgestellt, andererseits lädt der grosse Testparcours dazu ein, die verschiedenen ausgestellten Falträder, Flyer und Segway auszuprobieren ([www.flyer.ch](http://www.flyer.ch), [www.diverso.ch](http://www.diverso.ch), [www.dahon.ch](http://www.dahon.ch), [www.segway.ch](http://www.segway.ch)).

Mit dem St. Urs ist eines der ältesten noch fahrenden Dampfboote der Schweiz in Bern ausgestellt. 1889 wurde es von einer Hamburger Werft für die Aare gebaut und «überlebte» bis heute. Im vergangenen Sommer, 117 Jahre nach seinem Stapellauf, wurde das Boot sorgfältig restauriert und erlebte im Sommer 2006 seine zweite Jungfernfahrt.

Auf eine bewegte Geschichte kann auch das Heidi zurück blicken. 1960 baute der Bootbauer Sigi Meier erstmals ein derartiges Motorboot aus Kunststoff und stellte es an der Bootsausstellung in Zürich aus – was zu einem kleinen Skandal führte. Die Exponenten des Schweizerischen Bootsbauer-Verbandes verweigerten mit dem Slogan «Holz – unser Stolz» fortan Sigi Meier den Zugang zur Bootsausstellung – was jedoch den Erfolg der Kunststoffboote nicht aufzuhalten vermochte. Ein optischer Leckerbissen sind auch das Oldtimer Boesch-Motorboot sowie die alte Finn- und O-Jolle.

### **Kompetenzzentrum**

In der Halle 120 befindet sich das Kompetenzzentrum Nautik Schweiz. Hier ist einerseits der Schweizerische Bootsbauer-Verband SBV als Anlaufstelle für alle

nautischen Fragen zuhause. In einer grossen «Werkstatt» zeigen die Lehrlinge des SBV verschiedenste Arbeiten ihrer Berufe Bootsbauer und Bootsfachwart. Ein Blick über ihre Schultern lohnt sich nicht nur für Schulabgänger, die sich ein Bild über die Vielfältigkeit dieser Ausbildungen machen möchten. Und andererseits sind auch die Vereinigung der kantonalen Schifffahrtsämter VKS und SwissboatYachting hier zu finden.

Im Kompetenzzentrum Tauwerk werden verschiedene Aspekte dieser elementaren Ausrüstung gezeigt. Tau ist nicht einfach gleich Tau. An einer kleinen Flechtmaschine wird zudem gezeigt, wie der komplexe Vorgang bei der Fertigung von geflochtenem Tauwerk abläuft.

### **Modellboot-Pool**

Im Eingangsbereich zur Halle 120 (Gebäude G1) steht der grosse SuisseNautic-Pool. Hier ist viel Action angesagt. Ob mit Modell-Segelbooten oder -Motorbooten die Besucherinnen und Besucher können sich selber als Modellboot-Kapitäne versuchen. Wer schon etwas geübter ist, kann an gar an einer Regatta teilnehmen und einen Preis gewinnen. Das genaue Programm wird angeschlagen.

### **Gebrauchtboot-Halle**

In der Halle 310 (alte Festhalle) findet wiederum die Occasions-Ausstellung statt, welche frei zugänglich ist (keine Eintrittskontrolle). Hier präsentieren die Aussteller der SuisseNautic ihre attraktivsten Occasions-Boote. So können sich Besucherinnen und Besucher einen Überblick über den Occasions-Markt der Schweiz verschaffen.

---

#### **Mediendienst**

Evelyn Brodmann  
Telefon +41 (0)31 340 11 50  
Mobile +41 (0)79 223 78 26  
Telefax +41 (0)31 340 11 10  
[brodmann.evelyn@beaexpo.ch](mailto:brodmann.evelyn@beaexpo.ch)

#### **BEA bern expo AG**

Mingerstrasse 6  
Postfach  
CH-3000 Bern 22  
[www.beaexpo.ch](http://www.beaexpo.ch)  
[www.suisseautic.ch](http://www.suisseautic.ch)

## **6. Medienmitteilung**

### **America's Cup in Bern**

**Der America's Cup Corner in der Halle 200 bringt einen Hauch von internationalem Regattasport an die SuisseNautic in Bern. Genau zwei Monate vor dem Startschuss zur Round Robin 1 beim Louis Vuitton Cup (16. April 2007) werden dort alle Teams in Wort und Bild vorgestellt.**

Ob Mitfavorit BMW ORACLE Racing oder Aussenseiter Team Shosholoza – interessante Facts und Figures liefern eine Übersicht. Spannend ist auch die Geschichte des Cups – von 1851 bis zur 32. Austragung 2007. Mit der Alinghi-Foto-Wand kann ein Erinnerungsbild «an Bord» der America's Cup Siegeryacht SUI 64 geschossen werden und ein Alinghi-Souvenir-Stand führt Teambekleidung sowie verschiedene Gadgets.

America's Cup hautnah heisst es beim Vortrag von Christian «Blumi» Scherrer. Er war schon drei Mal beim America's Cup dabei, unter anderem beim Alinghi-Sieg 2003 in Auckland, und wird in den kommenden Monaten mit dem italienischen Team +39 seine vierte Cup-Kampagne bestreiten. Er segelte mit Pierre Fehlmann auf der Merit Cup beim Whitbread um die Welt, wurde letztes Jahr als Trimmer von Peter Gilmour Match Race Weltmeister und ist Mitverantwortlich für das wichtigste Schweizer Match Race in St. Moritz. Christian Scherrer kann getrost als einer der erfahrensten und erfolgreichsten Schweizer Segler bezeichnet werden. Seine Vorträge auf der Bühne des SuisseNautic-Centers (Halle 220) am Samstag, 17.2.2007 gehören mit Sicherheit zu den Highlights der Messe.

Direkt von Dubai nach Bern und dann weiter nach Valencia reist Nils Frei. Der Alinghi-Vorsegeltrimmer lässt es sich nicht nehmen, auch dieses Jahr an der SuisseNautic mit

dabei zu sein. Am Samstag, 24.2.2007 berichtet er über den Stand der Dinge bei Alinghi, das Trainingslager in Dubai und die Erwartungen an die letzten Monate vor dem Cup in Valencia. Der 33-jährige Bieler kann mit seiner Art das Publikum fesseln und begeistern – man darf gespannt sein!

---

**Mediendienst**

Evelyn Brodmann  
Telefon +41 (0)31 340 11 50  
Mobile +41 (0)79 223 78 26  
Telefax +41 (0)31 340 11 10  
[brodmann.evelyn@beaexpo.ch](mailto:brodmann.evelyn@beaexpo.ch)

**BEA bern expo AG**

Mingerstrasse 6  
Postfach  
CH-3000 Bern 22  
[www.beaexpo.ch](http://www.beaexpo.ch)  
[www.suisseautic.ch](http://www.suisseautic.ch)

## **7. Medienmitteilung**

### **Vom Nordpol an die SuisseNautic**

**Thomas Ulrich (1967) zählt zu den bekanntesten Outdoor-Fotografen der Welt. Er lebt mit seiner norwegischen Frau Aasta und den drei Töchtern Linn, Silje und Julie in Interlaken. Der gelernte Zimmermann und Bergführer verdient seit mehr als 15 Jahren seinen Lebensunterhalt mit der Kamera.**

Seine Bilder vom Klettern, Gleitschirmfliegen, Ski- und Snowboardfahren oder Basejumping sorgen seit langem für Aufsehen und auch als Filmer wurde er bereits mehrfach ausgezeichnet. Seine Arbeit fand inzwischen Eingang in Werbekataloge grosser Outdoor- und Bergsportfirmen, aber auch in verschiedene Bücher und Magazine wie Animan, Life, Die Alpen, Sports Illustrated, Fit for Fun, Klettern und allen voran das National Geographic Magazine.

Thomas Ulrich ist aber auch ein Abenteurer. Nach verschiedenen erfolgreichen Expeditionen in Patagonien, Grönland, Amerika und Tibet wollte er letztes Jahr als erster Mensch allein und ohne Unterstützung den Nordpol überqueren. Er musste seinen Solo-Versuch frühzeitig abbrechen und war bei seiner Rettung auf fremde Hilfe angewiesen. Trotzdem: die Arktis hat ihn definitiv in ihren Bann gezogen. An der SuisseNautic erzählt Thomas Ulrich von seinen Expeditionen und seinen Plänen.

---

#### **Mediendienst**

Evelyn Brodmann  
Telefon +41 (0)31 340 11 50  
Mobile +41 (0)79 223 78 26  
Telefax +41 (0)31 340 11 10  
[brodmann.evelyn@beaexpo.ch](mailto:brodmann.evelyn@beaexpo.ch)

#### **BEA bern expo AG**

Mingerstrasse 6  
Postfach  
CH-3000 Bern 22  
[www.beaexpo.ch](http://www.beaexpo.ch)  
[www.suisseautic.ch](http://www.suisseautic.ch)

## **8. Medienmitteilung**

### **Highlights und Premieren an der SuisseNautic**

**An der diesjährigen SuisseNautic (4. Nationale Boots- und Wassersportshow) gibt es viel Neues zu sehen. Darunter auch eine Welt- und verschiedene Schweizer-Premieren.**

#### **bluboats von Blumi**

Der wohl erfahrendste Schweizer America's Cup Segler und Match Racer Christian «Blumi» Scherrer auf neuen Wegen: Mit seiner Firma bluboats GmbH lanciert Scherrer zusammen mit Christian Bolinger von Naval Design zwei neue Yachten: Die **blu26** als ideales Schweizer Match-Race-Boot und die **blu30** als spannender, einhand-tauglicher Daycruiser. Beide Yachten werden in Bern als Weltpremiere vorgestellt.

bluboats GmbH, [www.bluboats.com](http://www.bluboats.com)

Halle 220, Stand A013 / FG 007

#### **Die Franzosen kommen**

Zum ersten Mal werden in Bern auch Yachten von der weltweit grössten Sportbootwerft Bénéteau zu sehen sein. Beispielsweise die letzte Saison erfolgreich lancierte **Bénéteau 34.7**. Eine sportliche Yacht, die dem Angebot in diesem anspruchsvollen Segment gut ansteht. Die **First 34.7** überzeugt sowohl vom Konzept her als auch bezüglich Preis-Leistungsverhältnis. Ebenfalls eine spannende Neuheit ist die **Océanis 40**. Ein kompromissloser Cruiser, der nicht nur bezüglich Komfort, sondern auch mit einem klaren Design zu gefallen weiss. Dass Innenlayout und das Innendesign stammen von Nauta-Design. Ein Name, der im Bereich von Superyachten grösstes Ansehen genießt, hat der Océanis 40 zu ihrem eigenen Charakter verholfen.

---

#### **Mediendienst**

Evelyn Brodmann  
Telefon +41 (0)31 340 11 50  
Mobile +41 (0)79 223 78 26  
Telefax +41 (0)31 340 11 10  
[brodmann.evelyn@beaexpo.ch](mailto:brodmann.evelyn@beaexpo.ch)

#### **BEA bern expo AG**

Mingerstrasse 6  
Postfach  
CH-3000 Bern 22  
[www.beaexpo.ch](http://www.beaexpo.ch)  
[www.suisseautic.ch](http://www.suisseautic.ch)

Auch Jeanneau gehört zum Bénéteau-Konzern und ist in Bern mit einem eigenen Stand vertreten. Repräsentativ für die gesamte Segelboot-Flotte von Jeanneau wird die neue **Sun 2500** zu besichtigen sein.

Das Angebot im Motorboot-Sektor gestaltet sich umfangreicher und wird als Schweizer Premiere die neue **Merry Fisher 655** beinhalten. Das kleinste Merry-Fisher-Modell mit Innenborder-Antrieb eignet sich für Fischer und Fahrschulen, aber auch für den multifunktionellen Freizeiteinsatz. Ebenfalls präsentiert wird die **Cap Camarat 715 WA**, die mit Aussenborder-Leistungen ab 100 PS motorisiert wird sowie der in Ausstattung und Optik gediegene Daycruiser Leader 625.

#### **Bénéteau:**

Graf Yachting, [www.grafyachting.ch](http://www.grafyachting.ch)  
Halle 220, Stand C017

#### **Jeanneau:**

Hausammann Caravans + Boote AG, [www.hausammann.ch](http://www.hausammann.ch)  
Halle 220, Stand D010

#### **J-Boats erstmals in Bern**

Erstmals sind die bekannten J-Boats an einer Bootsmesse in der Schweiz zu sehen. J-Boats bietet eine vollständige Palette (22 bis 65 Fuss) von schnellen, sportlichen und einfach zu segelnden Yachten. Dank tiefem Schwerpunkt, einfacher aber effizienter Beschlagsausrüstung und Gennaker lassen sich J-Boats auch alleine oder mit kleiner Mannschaft problemlos segeln. Weltweit gehören die verschiedenen J-Boats zu den erfolgreichsten sportlichen Segelyachten überhaupt. In Bern werden die folgenden Yachten gezeigt: J/22 (internationale Einheitsklasse mit über 1500 verkauften Einheiten!), J/80 (idealer Daysailor für Binnengewässer, ausgerüstet aber auch für die Kategorie B), J/100 (eleganter Daysailor, 2005 von Sailing World als «Overall Boat of

the Year» ausgezeichnet) und J/105 (grosse Einheitsklasse mit Radsteuerung). J-Boats werden für den europäischen Markt von J Europe an der französischen Atlantikküste gebaut.

J Lane Yachting GmbH, 6295 Mosen  
www.jboats.ch, Halle 220, Stand C025

### **Spannende Rennszenen**

Honda hat sich für die Messe etwas ganz besonderes einfallen lassen. Neben der bekannten Aussenborder-, und Schlauchboot-Palette wird ein originales **Formula Four-Stroke-Rennboot** mit 225 PS am Heck den Stand schmücken. Parallel dazu werden auf einem Grossbildschirm spannende Rennszenen vorgeführt. Attraktiv für alle Wassersportfans ist der begleitende Honda-Wettbewerb. Zu gewinnen gibt es ein Flugticket nach England zu einem dieser Rennen mit organisiertem Rahmenprogramm.

Honda Suisse SA, [www.honda.ch](http://www.honda.ch)  
Halle 210, Stand A005

### **Schweizer Fischerboote**

Thoma Boote sind mit drei Modellen vertreten. Altbekannt und vielfach bewährt ist das beliebte Sportfischer- und Familienboot **Thoma 550 Classic**. Ebenfalls unter Fischern ein sehr beliebtes Modell ist das Thoma 650 Sportfisher. Das kompromisslose Fischerboot ist unter anderem mit -einer selbstlenzenden Plicht sowie einem integrierten Schleppmast ausgestattet.

Premiere an der Messe feiert das neue «**Revival by Thoma**». Mit dem 6,50 Meter langen und 2,10 Meter breiten Retroklassiker der 60er Jahre steigt Thoma erstmals in den Bau von reinrassigen Sportbooten ein. Motorisiert wird das Boot, dessen Rumpf

vom Pedrazzini Cavallino stammt, mit einem Volvo 4.3 GXi-Innenborder. Der Sechszylinder leistet 235 PS und überträgt seine Kraft auf einen Z-Antrieb mit Singleprop.

Thoma Walter Bootsbau GmbH, [www.thoma-boote.ch](http://www.thoma-boote.ch)

Halle 210, Stand B001

### **Klappbare Elektromotoren**

Dank neuester Technologie haben Torqeedo Elektro-Aussenbordmotoren den höchsten Gesamtwirkungsgrad im Markt. Von der integrierten Batterie bis zum Propeller wird konsequent und kompromisslos auf Qualität und Effizienz gesetzt. Die Travel-Modelle lassen sich mit wenigen Handgriffen und ohne Werkzeug zusammenklappen und in einem mitgelieferten Sack verstauen.

Marco Blickenstorfer

Halle 210, Stand E014

### **Schweizer Premieren**

Das Highlight der Malibu Modelle 2007 ist die **Malibu Wakesetter VLX Silver Edition**. Dieses Modell wurde in limitierter Auflage zum 25-jährigen Jubiläum von Malibu gebaut und feiert an der SuisseNautic Schweizer Premiere. Nebst serienmässigem Ballastsystem und Tempomat gewährt Malibu auf alle Modelle eine lebenslange Delaminierungs-Garantie für die Schale. Ferner wird das «Malibu Swiss Integral», angeboten. Ein Dienstleistungspaket, welches Wartung und Garantie beinhaltet.

Premiere in der Schweiz feiern die beiden **Hellwig-Modelle Milos V580 IB**, die mit einer vergrößerten Schlupfkabine vorgestellt werden, und die **Marathon V 505**. Das brandneue Modell ist die Innenbord-Version der wunderschönen Marathon V 485. Das Boot wurde mit neuester Motorentechnik ausgerüstet, ist mit 1050 Kilogramm leicht zu

trailern und passt mit einer Länge von 5,50 Metern in eine Normgarage. Ferner wird der Schweizer Hellwig Importeur auch die neueste Viper 203 präsentieren.

Staub Motorboote, US-Nautic, [www.us-nautic.ch](http://www.us-nautic.ch)

Halle 210, Stand A004 (Malibu 220, E021)

### **Gemeinsamer Auftritt**

Zum ersten Mal treten in der Schweiz die beiden grössten Charteranbieter **Sunsail** und **Moorings** gemeinsam auf. Hintergrund des Zusammengangs ist die Übernahme von Grand Expeditions (Moorings) durch First Choice Holidays (Sunsail) vor etwas mehr als einem Jahr. Auch wenn die beiden Brands eigenständig weiter geführt werden, stellte sich in den einzelnen Ländern doch die Frage, wie eventuell Synergien genutzt und Abläufe verbessert werden könnten. In der Schweiz ist darum neu Fert Yachting sowohl für Moorings als auch für Sunsail zuständig. «Diese Neuorganisation bringt in erster Linie Vorteile für die Kundschaft – wir können so jedem einzelnen Charterkunden ein massgeschneidertes Angebot machen», freut sich Dominique Menge von Fert Yachting. «Zudem ist es ein Beweis für das Vertrauen, welches das Management von Sunsail in Fert Yachting hat.» Das bisherige Verkaufsteam von Sunsail Schweiz wird von Fert Yachting übernommen, so dass kein Know-how verloren geht.

Fert Yachting SA, [www.yachting.fert.ch](http://www.yachting.fert.ch), [www.sunsail.ch](http://www.sunsail.ch)

Halle 120, Stand C036

### **Lernprogramm für die Praxis**

Nach «**BoatDriver Swiss – Theorie Kat. A/D**» erscheint pünktlich auf die SuisseNautic ein Lernprogramm für die Motorbootpraxis. «**BoatDriver Swiss – Motorbootpraxis Kat. A**» hilft, alles Nötige rund ums Motorbootfahren auf

schweizerischen Gewässern zu verstehen, um in jeder Situation ein Motorboot sicher führen und mögliche Gefahren professionell meistern zu können. «BoatDriver Swiss – Motorbootpraxis Kat. A» enthält die gesamte prüfungsrelevante Theorie, um sich sicher auf die praktische Motorboot-prüfung Kat. A vorzubereiten. Damit kann die praktische Ausbildungszeit in der Motorbootschule erheblich verkürzt werden.

Frederiksen Mediaproductio GmbH, [www.boatdriver.ch](http://www.boatdriver.ch)  
Halle 120, Stand D004

### **Ursachen: Weltpremiere**

Das bei Insidern weit über die Grenzen hinaus bekannte Berner Uhrenfachgeschäft Ursachen präsentiert erstmals die in Zusammenarbeit mit der Bieler Uhrenfirma Glycine realisierte limitierte Serie der Taucheruhr «**Coral Diver**». Die bis 200 Meter wasserdichte Uhr kommt aus der Combat-Linie, hat ein Gehäuse aus Edelstahl, Saphirglas sowie einen Glasboden für die Sicht auf das mechanische Automatikwerk 2824-2. Exklusiv für Ursachen werden 100 Stück in der coolen Farbkombination schwarz/orange, den Hausfarben von Ursachen, aufgelegt. 50 Stück haben ein schwarzes Zifferblatt mit orangen Ziffern, die anderen 50 ein oranges Zifferblatt mit dem Leuchtstoff Superluminova – die ganze Uhr leuchtet nachts oder auch ab einer gewissen Tauchtiefe orange. An der SuisseNautic beginnt die bis Ende März dauernde Subskription für die Uhren, die Auslieferung erfolgt ab Ende April 2007.

Ursachen bietet praktisch ausschliesslich Uhren von unabhängigen, kleineren Uhrenproduzenten und -manufakturen an, so unter anderem Ulysse Nardin, Paul Picot, Arnold & Son, Graham oder Urban Jürgensen. Daneben führt Ursachen ein spannendes Angebot an Uhren aus zweiter Hand und immer auch einige alte Marine Chronometer oder Decksuhren.



Nationale Boots- und Wassersport-Show  
*Salon national du nautisme et des sports nautiques*

Ursachen AG, 3011 Bern

[www.ursachen.ch](http://www.ursachen.ch), Halle 120, Stand B026

---

**Mediendienst**

Evelyn Brodmann  
Telefon +41 (0)31 340 11 50  
Mobile +41 (0)79 223 78 26  
Telefax +41 (0)31 340 11 10  
[brodmann.evelyn@beaexpo.ch](mailto:brodmann.evelyn@beaexpo.ch)

**BEA bern expo AG**

Mingerstrasse 6  
Postfach  
CH-3000 Bern 22  
[www.beaexpo.ch](http://www.beaexpo.ch)  
[www.suisseautic.ch](http://www.suisseautic.ch)

## **9. Medienmitteilung**

### **Alligator öffnet den Zugang zum Wassersport auch für Gehbehinderte**

**An der SuisseNautic in Bern übergibt der Verein Pro Paraboat und die Swiss Water Sports AG ein Alligator-Tandemboot an die Schweiz. Paraplegiker-Vereinigung (SPV). Heinz Frei (mehrfacher Paralympics-Sieger und Weltmeister) nimmt dieses Wassersportgerät als Leiter Nachwuchssport in der SPV entgegen. Heinz Frei betont den hohen Stellenwert des Bootes für Gehbehinderte, denn das Tandemboot ermöglicht ihnen mit einer Begleitperson aktiv Wassersport und körperliches Training schlechthin zu betreiben.**

Die feierliche Übergabe findet am Stand der Swiss Water Sports AG (SWS AG), dem Hersteller des Bootes, statt. Rolf Portmann, VR-Präsident der SWS AG, bedankt sich bei Heinz Frei und der Paraplegiker-Vereinigung für die wertvolle Zusammenarbeit bei der Weiterentwicklung des Alligators. Er bedankt sich aber auch bei Christoph Beer, Präsident des Vereins Pro Paraboat. „Ohne den Mut und die Beharrlichkeit dieses Vereins wäre der Alligator nie in die Serienproduktion gegangen“, meint Portmann. Der Verein Pro Paraboat will, dass sich behinderte und nicht behinderte Menschen beim gemeinsamen Wassersport treffen und auch messen können. Pro Paraboat organisiert Plauschwettbewerbe und arbeitet eng mit der Schweizerischen Paraplegiker-Vereinigung zusammen. Heinz Frei, der das Boot stellvertretend für die Vereinigung entgegennimmt, will den Alligator als Trainingsboot in Nottwil einsetzen. „Der Alligator macht Spass, gibt den Behinderten einen weiteren Lebensraum zurück und trainiert so nebenbei sehr wirksam alle noch zur Verfügung stehenden Muskelpartien.“

Das Alligator Tandemboot ist ein neuer Bootstyp, schnell, wendig, Wind unabhängig und nicht kippbar. Auch Behinderte Personen können bequem und sicher an Land einsteigen und mit den Schaufelrädern über eine Wasserungsrampe ins Wasser

rollen. Das Boot ist als Zweiplätzer gebaut und wird durch Muskelkraft über Hand- oder Fusskurbeln angetrieben. Durch den geringen Tiefgang von nur 25 cm und die gute Wendefähigkeit ist das Boot überaus dynamisch. Wasserdichte Schottwände machen es unsinkbar. Als Komfort bietet das Boot verstellbare Schalensitze mit einstellbaren Rückenlehnen und es verfügt über grosszügige, wasserdichte Stauräume in Bug und Heck. Dies sind die wichtigsten Eigenschaften, die es auch körperlich behinderten Menschen erlauben, mit Freunden oder Familie aktiv Wassersport zu betreiben. Selbstverständlich ist das Boot auch ein Fun- oder Trainingsgerät für nicht Behinderte. Für den Alligator braucht es keine Bootsprüfung und das Handling mit dem Boot ist leicht zu erlernen. Ambitionierte Sportler und Sportlerinnen haben die Möglichkeit die Übersetzung zu ändern und damit ihr Training zu steigern - bis zu einer Geschwindigkeit von 12 km pro Stunde! Für den Transport, mit Trailer oder auf dem Autodach, sind die Schaufelräder abnehmbar. Ohne Räder wiegt der Bootskörper noch 60 kg. Ein passender, leichter Trailer ist auf Wunsch mit dem Boot lieferbar.

#### **Angaben zum Alligator Tandemboot:**

- Personen: 1 - 2
- Länge: 495 cm
- Bootskörper ohne Räder: 70 cm Breite
- Breite Total: 164 cm
- Höhe Bootskörper: 50 cm
- Durchmesser Räder: 85 cm
- Gewicht ohne Räder: 60 kg
- Gewicht mit Räder: 80 kg
- Tiefgang: 25 cm
- Geschwindigkeit: bis ca. 12 km/h bzw. 6 kn

---

#### **Mediendienst**

Evelyn Brodmann  
Telefon +41 (0)31 340 11 50  
Mobile +41 (0)79 223 78 26  
Telefax +41 (0)31 340 11 10  
[brodmann.evelyn@beaexpo.ch](mailto:brodmann.evelyn@beaexpo.ch)

#### **BEA bern expo AG**

Mingerstrasse 6  
Postfach  
CH-3000 Bern 22  
[www.beaexpo.ch](http://www.beaexpo.ch)  
[www.suisseautic.ch](http://www.suisseautic.ch)

## **10. Medienmitteilung**

### **Christian Scherrer im SuisseNautic Center**

**America's Cup hautnah heisst es beim Vortrag von Christian «Blumi» Scherrer. Er war schon drei Mal beim America's Cup dabei, unter anderem beim Alinghi-Sieg 2003 in Auckland, und wird in den kommenden Monaten mit dem italienischen Team +39 seine vierte Cup-Kampagne bestreiten.**

Er segelte mit Pierre Fehlmann auf der Merit Cup beim Whitbread um die Welt, wurde letztes Jahr als Trimmer von Peter Gilmour Match Race Weltmeister und ist Mitverantwortlich für das wichtigste Schweizer Match Race in St. Moritz. Christian Scherrer kann getrost als einer der erfahrensten und erfolgreichsten Schweizer Segler bezeichnet werden. Seine beiden Vorträge auf der Bühne des SuisseNautic-Centers (Halle 220) am **Samstag, 17.2.2007** um 12 Uhr und 16 Uhr gehören mit Sicherheit zu den Highlights der Messe.

---

#### **Mediendienst**

Evelyn Brodmann  
Telefon +41 (0)31 340 11 50  
Mobile +41 (0)79 223 78 26  
Telefax +41 (0)31 340 11 10  
[brodmann.evelyn@beaexpo.ch](mailto:brodmann.evelyn@beaexpo.ch)

#### **BEA bern expo AG**

Mingerstrasse 6  
Postfach  
CH-3000 Bern 22  
[www.beaexpo.ch](http://www.beaexpo.ch)  
[www.suisseautic.ch](http://www.suisseautic.ch)

## **11. Medienmitteilung**

### **Dario Schwörer im SuisseNautic Center**

**Für den Klimaschutz: Die junge Schweizer Bergführer-Familie unterwegs zu den höchsten Gipfeln der Erde. Im SuisseNautic Center stellt Dario Schwörer seine Klimaexpedition TOP to TOP vor.**

Ihr Schiff wurde mit Schweizer Umwelttechnologie ausgerüstet. Auf ihrer Rekord-Route auf den höchsten Berg jedes Kontinents zeigen sie damit, was heute mit Muskelkraft, Wind und Sonne alles möglich ist. Ihre Heimat, die "saubere Schweiz", als Leader in Sachen Klima- und Umweltschutz dient ihnen oft als Vorbild.

---

#### **Mediendienst**

Evelyn Brodmann  
Telefon +41 (0)31 340 11 50  
Mobile +41 (0)79 223 78 26  
Telefax +41 (0)31 340 11 10  
[brodmann.evelyn@beaexpo.ch](mailto:brodmann.evelyn@beaexpo.ch)

#### **BEA bern expo AG**

Mingerstrasse 6  
Postfach  
CH-3000 Bern 22  
[www.beaexpo.ch](http://www.beaexpo.ch)  
[www.suisseautic.ch](http://www.suisseautic.ch)

## **12. Medienmitteilung**

### **Thomas Ulrich im SuisseNautic Center**

**Thomas Ulrich (1967) zählt zu den bekanntesten Outdoor-Fotografen der Welt. Er lebt mit seiner norwegischen Frau Aasta und den drei Töchtern Linn, Silje und Julie in Interlaken. Der gelernte Zimmermann und Bergführer verdient seit mehr als 15 Jahren seinen Lebensunterhalt mit der Kamera.**

Thomas Ulrich ist aber auch ein Abenteurer. Nach verschiedenen erfolgreichen Expeditionen in Patagonien, Grönland, Amerika und Tibet wollte er letztes Jahr als erster Mensch allein und ohne Unterstützung den Nordpol überqueren. Er musste seinen Solo-Versuch frühzeitig abbrechen und war bei seiner Rettung auf fremde Hilfe angewiesen. Trotzdem: die Arktis hat ihn definitiv in ihren Bann gezogen. Im SuisseNautic Center erzählt Thomas Ulrich von seinen Expeditionen und seinen Plänen:

### **13. Medienmitteilung**

#### **Nils Frei von Alinghi im SuisseNautic Center**

**Direkt von Dubai nach Bern und dann weiter nach Valencia reist Nils Frei. Der Alinghi-Vorsegeltrimmer lässt es sich nicht nehmen, auch dieses Jahr an der SuisseNautic mit dabei zu sein.**

Am Samstag, 24.02.2007 berichtet er über den Stand der Dinge bei Alinghi, das Trainingslager in Dubai und die Erwartungen an die letzten Monate vor dem Cup in Valencia. Der 33-jährige Bieler kann mit seiner Art das Publikum fesseln und begeistern – man darf gespannt sein!

## Schlusscommuniqué

### **Die SuisseNautic 2007 schliesst ihre Tore**

**So strahlend wie das Wetter am ersten Wochenende war, so strahlend präsentierten sich die Aussteller nach dem verregneten zweiten Wochenende: Die SuisseNautic 2007 war ein voller Erfolg.**

Zahlreiches, interessiertes Publikum, das die Anstrengungen der nautischen Branche für eine spannende, den Schweizer Markt repräsentierende Messe, honorierte – so lautet das Fazit der SuisseNautic 2007. Die 4. Nationale Boots- und Wassersportshow in Bern hat sich damit definitiv ihren Platz im nautischen Kalender gesichert.

Viele Besucherinnen und Besucher zirkulierten durch die attraktiven Stände in den Hallen. Dies führte dazu, dass insgesamt leicht mehr als 26'500 Eintritte registriert wurden. Dies entspricht einer geringen Steigerung gegenüber der SuisseNautic 2005.

Interessant ist insbesondere, dass anfangs Woche, bei schönstem Wetter, mehr Besucher als 2005 gezählt werden konnten. Die Aussteller spürten an diesen Tagen, dass das Publikum sehr gezielt und mit grossem Interesse die Ausstellung besuchte.

Auch der Schweizerische Bootbauer-Verband, als Patronatspartner der SuisseNautic, einer der wichtigsten Grössen am Markt, ist mit dem Verlauf der Woche sehr zufrieden. Präsident Jürg Weber: «Die SuisseNautic hat sich etabliert. Wir als Verband haben immer daran geglaubt und sind jetzt natürlich sehr zufrieden – insbesondere, weil viele Aussteller gleich hier in Bern gute Geschäfte machen konnten.»

Zufrieden äusserten sich auch die Aussteller. Dieter Hofer, Generalimporteur der sportlichen Mastercraft-Motorboote, war vom grossen Interesse des Publikums gar überrascht: «Wir konnten verschiedene Geschäfte direkt hier auf der Messe abschliessen. Damit habe ich nicht gerechnet». Ebenfalls positiv äusserte sich Eugen Munz von X-Yachts: «Das Publikum zeigte sich sehr interessiert an unseren Segelyachten – wir sind überzeugt, dass wir an der Messe einen guten Grundstein für eine erfolgreiche Saison setzen konnten».

Für Messeleiter Rolf Krähenbühl von der BEA bern expo AG ist insbesondere die Bestätigung des Messekonzeptes wichtig: «Die SuisseNautic ist die Messe in der Schweiz für den Schweizer Markt. Das war unser Ziel und ich glaube, dass wir das jetzt wirklich erreicht haben. Insbesondere konnten wir dieses Jahr erstmals auch bei den Segelyachten ein repräsentatives Angebot zeigen – das stimmt uns optimistisch für die Zukunft».

Die Ausgabe 2009 der SuisseNautic findet vom **14. bis 22. Februar 2009** wiederum in den Hallen der BEA bern expo AG statt.